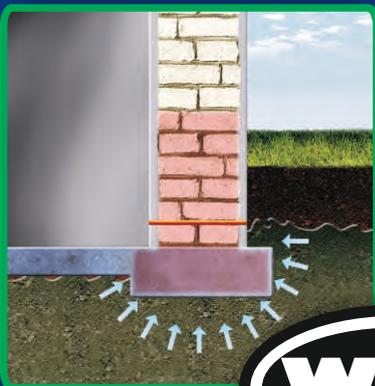


Produkt preiswert unter www.dichtstoffe-shop.de kaufen!

KIESEY INJEKTCREME

HORIZONTALSPERRE



SCHUTZ GEGEN AUFSTEIGENDE FEUCHTIGKEIT

Aufsteigende Feuchtigkeit durch fehlende oder nicht mehr funktionsfähigen Horizontalsperren stellen bei der Instandsetzung und Sanierung von Bauwerke ein Hauptproblem dar.

Dies führt u.a. dazu, dass bauschädliche Salze im Mauerwerk aufsteigen und die ursprüngliche Bausubstanz angreifen.

Salzausblühungen, die Bildung von Schimmel und Stockflecken sind die Folge. Der eigentliche Wärme- und Feuchteschutz ist nicht mehr gegeben.

HEY^{DI}

KIESEY INJEKTCREME

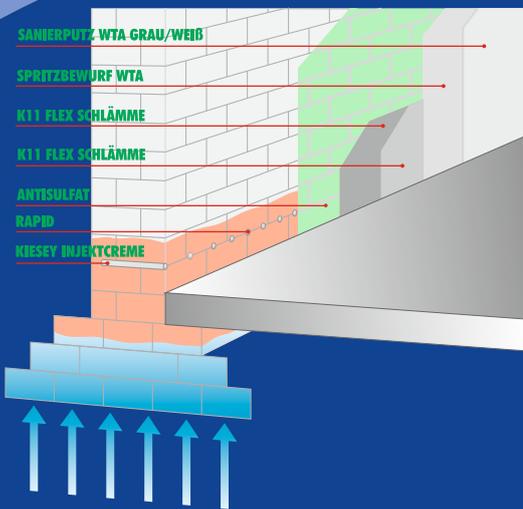
HORIZONTALSPERRE

Einkomponentige gebrauchsfertige Hydrophobierungscreme mit hohem Wirkstoffgehalt. Im neuartigen und innovativen Kartuschenverfahren nachträglich einzubringende, hydrophobierend wirkende Horizontalsperre. Geprüft nach WTA-Merkblatt 4-4-04/D.

Stoppt aufsteigende Feuchtigkeit im Mauerwerk; legt feuchte Wände dauerhaft trocken. Erhält die ursprüngliche Bausubstanz und vermeidet dadurch Salzausblühungen und Schimmelpilze.

Kiesey Injektcreme ist eine niedrigviskose Hydrophobierungscreme auf Basis Silan und Siloxan. Aufgrund der niedrigen Viskosität kann es bis in die kleinsten Poren und Kapillaren des Baustoffs eindringen. Durch den Kontakt mit dem Baustoff reagiert Kiesey Injektcreme und bildet eine Sperrschicht, welche die Austrocknung der Wände einleitet. Bewehrungsstahl wird durch Kiesey Injektcreme nicht angegriffen. Kiesey Injektcreme wird einfach und schnell mit einer handelsüblichen Handfugpistole über eine einreihig angelegte Bohrlöcherkette einmalig ins Mauerwerk eingebracht.

- gegen aufsteigende Feuchtigkeit
- legt feuchte Wände dauerhaft trocken
- vermeidet dadurch effektiv die Bildung von Schimmel und Stockflecken
- sehr ergiebig, extrem geringer Verbrauch
- einfach, schnell und sicher anwendbar
- niedrigviskos. Extreme Eindringtiefe
- lösemittelfrei und gebrauchsfertig



Hydrophobierungscreme einbringen: Kiesey Injektcreme mit Handfugpistole über Injektionsschlauch einmalig in die Bohrlöcher injizieren.



Bohrlöcher schließen: Die Bohrlöcher sind nach der Injektage mit einem schnell abtrocknenden Reparaturmörtel (z. B. Rapid 5) zu schließen.



Folgearbeiten - Fläche abdichten: Die Fläche unterhalb der abgedichteten Lagerfuge mit K11 Flex Schlämme grau in zwei Schichten absperran.



Folgearbeiten - Haftbrücke erstellen: Eine Haftbrücke für Sanierputz durch das Anwerfen von Spritzbewurf erstellen.



Folgearbeiten - Sanierputz anbringen: Als Abschluss ist die Wandfläche mit Sanierputz zur Verhinderung von Salzausblühungen zu verputzen.



Untergrund vorbereiten: Altputz abschlagen, Mauerwerk reinigen, mürbe Mörtelfugen auskratzen und vollflächig mit Antisulfat behandeln. Ausgekratze Fugen mit Sperrmörtel fein verfüllen.



Bohrlöcher erstellen: Bohrlöcher einreihig mittels Bohrhammer ca. 15 cm über Oberkante Erdreich anordnen. Der Bohrstaub ist gründlich zu entfernen.

TECHNISCHE DATEN

Basis
Hydrophobierungscreme aus Silan/Siloxan

Verarbeitungsort
Im Kartuschenverfahren mit Handfugpistole

Bohrlöcherkette
Einreihig ca. 15 cm über Oberkante Erdreich im Abstand von ca. 15 cm

Bohrlöchtiefe / -durchmesser
ca. 15 mm vor Mauerwerksende / 12 mm

Verarbeitungstemperatur
+5° C bis +25° C

Verbrauch bei 100 mm Wandstärke
12 mm Bohrlöcherdurchmesser - 85 mm Bohrlöchtiefe
ca. 145 ml Verbrauch je m

Verbrauch bei 200 mm Wandstärke
12 mm Bohrlöcherdurchmesser - 185 mm Bohrlöchtiefe
ca. 145 - 290 ml Verbrauch je m

Verbrauch bei 300 mm Wandstärke
12 mm Bohrlöcherdurchmesser - 285 mm Bohrlöchtiefe
ca. 290 ml Verbrauch je m

Verbrauch bei 400 mm Wandstärke
12 mm Bohrlöcherdurchmesser - 385 mm Bohrlöchtiefe
ca. 435 - 580 ml Verbrauch je m

Lagerung
Frostfrei, kühl und trocken.
Originalverpackt ca. 12 Monate haltbar.

Lieferform
290-ml-Kartusche, 12 Stück pro Karton
Düse & Injektionsschlauch im Lieferumfang

Komplett-Informationen entnehmen Sie bitte unserem Technischen Merkblatt 826.

überreicht durch:

Anwendungsbereiche: Kiesey Injektcreme wird zur Herstellung einer nachträglichen Horizontalsperre gegen aufsteigende Feuchtigkeit im neuartigen und innovativen Kartuschenverfahren angewendet.

Zum Einsatz als Teil einer Sanierungsmaßnahme, wenn die ursprüngliche Horizontalsperre des Mauerwerks im Laufe der Jahre undicht geworden ist oder beim Bau keine Horizontalsperre eingebracht wurde. Kiesey Injektcreme verhindert die weitere Durchfeuchtung und sorgt zuverlässig für die dauerhafte Austrocknung des Mauerwerks.

Kann in Mauerwerk, Beton, Stein und Fels eingesetzt werden. Nicht anwendbar in Lehm- und Muschelkalkfugen.